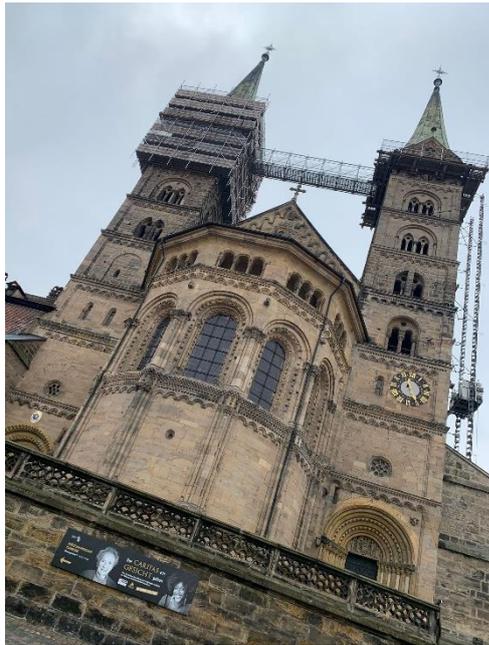


Der 1. Tag Montag

Wir sind furchtbar aufgeregt, endlich geht es los...

Zuerst mussten wir einen Coronatest machen. Dann ging es mit dem Bus los. Als nächstes sind wir mit dem Zug gefahren und mussten das letzte Stück zur Jugendherberge laufen. Als wir angekommen sind, gab es erst einmal Mittagessen, es war sehr lecker!



Der Dom hat uns sehr beeindruckt



unsere Jugendherberge



Nach dem Essen haben wir eine kleine Pause gemacht, bevor wir zum Gärtner- und Häckermuseum gegangen sind. Dort haben wir viel über Bambergs Gärtner gelernt und Gemüsesorten in einem großen Garten gesucht. Das Haus war über 300 Jahre alt. Es sah ganz anders aus als bei uns Zuhause.

Nach dem Museum hatten wir Freizeit und es gab Abendbrot, es war wieder lecker!

Am Abend haben wir eine Disco gemacht, es gab auch Süßigkeiten. Bevor wir dann ins Bett mussten, haben wir uns noch den Sams Film zu Ende angeschaut, um für den nächsten Tag gut vorbereitet zu sein.



unsere Disco

Anschließend sind die meisten von uns totmüde ins Bett gefallen, nach ein paar klitzekleinen Schwierigkeiten ist der letzte müde Krieger dann auch irgendwann eingeschlafen.

Der 2. Tag Dienstag

Heute wird ein toller Tag...

Am Dienstag in der früh haben wir Morgenkreis gemacht und haben wir frühstücken gegessen, es gab ein großes Buffett. Danach sind wir auf eine Samsführung gegangen und dann sind wir in die Jugendherberge zurück und haben Mittag gegessen, das war super lecker! Mittags kam auch unser Überraschungsgast Magda! Juhu! Anschließend hatten wir Freizeit, bevor wir zum Samsspielplatz gegangen sind. Der Spielplatz war richtig toll! Es gab eine lange Rutsche und Vieles zum Balancieren. Danach sind wir in die Jugendherberge gegangen. Im Dunklen sind wir

zur Nachtwanderung aufgebrochen, da haben wir Stockbrot am Lagerfeuer gemacht bei Frau Kipp im Garten. Es war ganz schön dunkel, ein bisschen gruselig und schaurig schön. Als wir zurückkamen, sind wir ganz müde ins Bett gefallen, so ein toller Tag!



Die alte Hofhaltung in Bamberg



unser Lagerfeuer mit Stockbrot



Der Samsspielplatz

Der 3. Tag Mittwoch

Schade schon vorbei ...

Wir sind am Morgen aufgewacht, weil Frau Zink uns aufgeweckt hat. Wir haben uns angezogen und die Haare gekämmt. Da sind wir nach

unten gegangen zum Morgenkreis. Nach dem Händewaschen und dem Coronatest haben wir gefrühstückt. Wir mussten dann die Betten abziehen und unsere Zimmer aufräumen. Bei manchen hat es gaaaanz schön lange gedauert. Wir mussten sehr weit zum Bahnhof laufen und mit dem Zug und dem Bus sind wir dann fast eine Stunde zurück zur Schule gefahren. Dort haben wir dann unsere Eltern gesehen, unsere Taschen entgegengenommen und durften dann nach Hause gehen.

Das Schullandheim war viel zu schnell vorbei, es war so schön!



Eure Klasse 3c